



Marimba Sculpture

aud 92.511



Fono Forum 5/2006 (Christoph Vratz - 01.05.2006)



Einde derer, die in Glennies Schatten vergleichsweise stille Erfolge feiern konnte, ist Katarzyna Mycka, mehrfache Preisträgerin bei Wettbewerben und Gründerin einer internationalen Marimba-Akademie. Ihre vierte Solo-CD trägt den Titel „Marimba Sculpture“. Die Kühnheit ihres Spiels wird vor allem an Leander Kaisers „Hurricane’s Eye“ deutlich: eine Virtuosin, die nicht einfach losdonnert, sondern ihren Tönen stets Zeit zum Atmen lässt. Selbst bei rasantem Tempo bewahrt ihr Spiel eine gewisse Eleganz, was sich in Matthias Schmitt’s „Skizzen“ auch im Zusammenspiel mit ihrem Kollegen Fran Bach zeigt. Mycka tanzt und singt auf dem Instrument, dass es eine Freude ist.

Image Hifi 6/2006, November/Dezember 2006 (Heinz Gelking - 01.11.2006)



Vor einigen Ausgaben habe ich in den Classix eine beim Label Audite erschienene...

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

Image Hifi 2/2006, März/April 2006 (Heinz Gelking - 01.03.2006)



[...] Und die B 80 hat mich zum Marimba-Fan gemacht. Sie bringt für dieses...

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

klassik.com Oktober 2005 (Steffen Dreyer - 11.10.2005)
 Quelle: <http://magazin.klassik.com/reviews/revie...>



Klanggebilde aus Holz

Klanggebilde aus Holz

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

Percussion Creativ Juni 2005 (Wolfgang Eger - 01.06.2005)



Katarzyna Mycka braucht wohl kaum noch vorgestellt zu werden, die Vita der...

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

Pirngruber Magazin Frühling 2006 (- 01.01.2006)

Wer nach Aufnahmen mit diesem Instrument sucht, der hat damit meist so seine...

Rezensionstext wird aus urheberrechtlichen Gründen nicht vollständig angezeigt.

Pizzicato 6/7-2005 (Norbert Tischer - 16.06.2005)



Die polnische Marimba-Virtuosin Katarzyna Mycka, die 1995 die 'Percussion Competition' in Luxemburg gewann, spielt zusammen mit ihren Kollegen Bach und Stromer ein Programm mit Stücken für Marimba von Rüdiger Passawar, Keiko Abe, Steve Reich, Leander Kaiser u.a. Gespielt wird mit viel Virtuosität, aber auch mit Raffinement, nuancen- und farbenreich. Das Spiel der drei Interpreten zieht eindeutig Nutzen aus dem Surround-Klang, der dem von Natur aus etwas trockenen Instrument eine angenehme Dimension von Räumlichkeit gibt.

Inhaltsverzeichnis

Fono Forum 5/2006..... 1
 Image Hifi 6/2006, November/Dezember 2006..... 1
 Image Hifi 2/2006, März/April 2006..... 1
 klassik.com Oktober 2005..... 2
 Percussion Creativ Juni 2005..... 2
 Pirngruber Magazin Frühling 2006..... 2
 Pizzicato 6/7-2005..... 2

